

Brechung von Licht, womit Experimente

Beitrag von „Moebius“ vom 6. Dezember 2008 09:37

In Brandenburger Schulen gibt es keine Lampen? Interessant. Scheinen ja düstere Zeiten bei euch zu sein.

Aber Scherz beiseite, es darf doch wohl nicht wahr sein, dass du in Klasse 5 / 6 Physik unterrichten musst, ohne die elementarsten Dinge einer Physiksammlung zur Verfügung zu haben. Hier würde ich ganz dringend für Abhilfe sorgen. Das ist aus dem normalen Etat einer Grundschule wahrscheinlich nicht zu leisten, daher würde ich einen Sonderetatantrag beim Schulträger stellen (über die Schulleitung). Bei uns ist die Optik erst mit der letzten Umstellung in die Klasse 5 / 6 gerutscht. Wenn das bei euch auch so war, hättest du einen gut nachvollziehbaren Grund um einen solchen Antrag zu begründen (Am besten gleich 5000€ verlangen, damit du am Ende 1000€ bekommst, denn die brauchst du mindestens). Eigentlich braucht man für Physik 5 / 6 auch eine vernünftig ausgestattete Schülerübung, aber danach wage ich mal gar nicht erst zu fragen, wenn ihr nicht mal Lampen habt.

Übrigens kann man Linsen durchaus vor Brechung machen, da man die Brechung ja eh nur noch qualitativ behandelt. Bei Linsen musst du also nur mit dem Brennpunkt arbeiten können, dass der durch zweifache Brechung zustande kommt ist erst mal nicht so wichtig.

Falls du das noch nicht gemacht hast würde ich mit den Schülern erst mal eine Lochkamera bauen. Dafür brauchst du nur Materialien, die die Schüler selbst mitbringen können. Man kann dann später vor die Lochkamera eine Linse setzen (starkes Brillenglas soll wohl funktionieren, habe ich aber noch nie probiert), dann ist man direkt bei Abbildungen mit Linsen.

Grüße,
Moebius